















Sie ist bereit, ihre gefährliche Reise ins Unbekannte zu unternehmen.

































Am 30.Mai 1431 wurde Johanna von Orleans auf dem Scheiterhaufen in Rouen verbrannt. Während die Flammen immer größer werden, betet Johanna inständig und nimmt ihr Schicksal mit vollem Glauben an.

Sie schrie mehr als sechs Mal nach Jesus! Mit ihrem letzten Atemzug schrie sie mit so lauter Stimme Jesus, dass jeder es hören konnte; fast alle, die sie hörten, weinten vor Mitleid.



Im Jahr 1455 richtete Papst Calixtus III, auf Initiative von Johannas Mutter, ein kirchliches Tribunal in Rouen ein, um die Bedingungen des ersten Prozesses erneut zu prüfen. Am 7. Juli 1456 kamen Hunderte von Zeugen, Kindheitsgefährten und Mitstreitern Johannas, um vor den Richtern auszusagen. Die Richter kamen zu dem Schluss, das Johanna unschuldig war, und sie rehabilitierten sie vollständig.

Fast 500 Jahre nach ihrem Tod wurde die Heiligkeit von Johanna von Orleans von der Kirche anerkannt. 1000 sprach Papst Pius



Seit 1920 wird an jedem zweiten Sonntag im Mai in ganz Frankreich Johanna von Orleans gefeiert und der Befreiung Orleans am 8.Mai 1420 durch die französische Armee unter Johannas Führung gedacht.



Auch du, höre auf deine Seele. Bete zu Gott, um 1hm unablässig zu dienen.



Scannen Sie diesen QR Code, um diesen Comic in vielen Sprachen zu finden.



Dieser Comic wurde im Mai 2024 mit Hilfe künstlicher Intelligenz und des CathoRouen-Teams produziert, das geme die neuesten Technologien nutzt, um der Welt Christus zu verkünden.